



**Zusätzliche Elemente zum
Einzelabschluss
2012
(Eigenkapitalspiegel und
Kapitalflussrechnung)**

(aufgestellt nach den Vorschriften des HGB)

Rocket Internet AG, Berlin
(vormals Rocket Internet GmbH, Berlin)

Rocket Internet AG, Berlin (vormals Rocket Internet GmbH)

Eigenkapitalspiegel für das Geschäftsjahr 2012

	Stammkapital	Kapitalrücklage	Erwirtschaftetes Eigenkapital	Eigenkapital
	EUR	EUR	EUR	EUR
31. Dezember 2010	28.301	58.776.699	40.539.327	99.344.327
Jahresüberschuss			50.710.092	50.710.092
31. Dezember 2011	28.301	58.776.699	91.249.419	150.054.419
Einnahmen aus der Ausgabe von Anteilen	75.085	153.324.916		153.400.001
Entnahmen aus der Kapitalrücklage		-1.409.858	1.409.858	0
Vorabausschüttungen			-470.787.707	-470.787.707
Jahresüberschuss			378.128.430	378.128.430
31. Dezember 2012	103.386	210.691.757	0	210.795.143

Rocket Internet AG, Berlin (vormals Rocket Internet GmbH)

Kapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr 2012

	1. Januar - 31. Dezember 2012 EUR	1. Januar - 31. Dezember 2011 EUR
Jahresüberschuss	378.128.430	50.710.092
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.454.439	2.833.838
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	4.758.841	521.424
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-52.891.031	121.000
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-175.562.477	-14.519.651
-/+ Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	74.190.141	-38.619.760
+/-	5.372.867	680.386
= Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	237.451.210	1.727.329
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	14.136	23.859
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-989.242	-196.518
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0	271
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-89.584	-22.155
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	175.654.538	13.161.196
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-14.664.121	-65.564.156
+ Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	60.415.509	18.320.962
- Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	-63.386.910	-20.112.059
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	156.954.326	-54.388.600
+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (Kapitalerhöhungen)	153.400.001	0
- Auszahlungen an Unternehmenseigner (Vorabausschüttungen)	-414.206.769	0
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	50.800.000	40.920.255
- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-91.300.000	0
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-301.306.768	40.920.255
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	93.098.768	-11.741.016
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	8.019.757	19.760.773
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	101.118.525	8.019.757

Bescheinigung

An die Rocket Internet AG (vormals Rocket Internet GmbH):

Wir haben den von der Rocket Internet AG aus dem Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2012 sowie der zugrunde liegenden Buchführung abgeleiteten Eigenkapitalspiegel und die Kapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr 2012 geprüft. Der Eigenkapitalspiegel und die Kapitalflussrechnung ergänzen den auf Grundlage der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellten Jahresabschluss der Rocket Internet AG für das Geschäftsjahr 2012.

Die Aufstellung des Eigenkapitalspiegels und der Kapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr 2012 nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Unsere Aufgabe ist es, auf Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung ein Urteil darüber abzugeben, ob der Eigenkapitalspiegel und die Kapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr 2012 ordnungsgemäß aus dem Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2012 sowie der zugrunde liegenden Buchführung nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften abgeleitet wurden. Nicht Gegenstand dieses Auftrages ist die Prüfung des zugrunde liegenden Jahresabschlusses sowie der zugrunde liegenden Buchführung.

Wir haben unsere Prüfung unter Beachtung des IDW Prüfungshinweises: Prüfung von zusätzlichen Abschlusselementen (IDW PH 9.960.2) so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehler bei der Ableitung des Eigenkapitalspiegels und der Kapitalflussrechnung aus dem Jahresabschluss sowie der zugrunde liegenden Buchführung mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse wurden der Eigenkapitalspiegel und die Kapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr 2012 ordnungsgemäß aus dem Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2012 sowie der zugrunde liegenden Buchführung nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften abgeleitet.

Berlin, den 23. Juli 2014

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Angelika Kraus
Wirtschaftsprüferin

pp. Katharina Woythe
Wirtschaftsprüferin